

Bücher geben wichtige Aufgabe

Diakom Fulda brückt bietet neues Projekt für psychisch Beeinträchtigte und braucht mehr Literatur

VON THERESA NOVAK

FULDABRÜCK. Sie sortieren Bücher, schauen sich die Werke an, schätzen mögliche Mängel ein und verkaufen sie schließlich: Patrick Franke und Jürgen Bock sind von Anfang an bei dem Projekt „Vielfalt lesen“ der diakom Fulda dabei. „Wir finden die Arbeit abwechslungsreich, vielfältig und interessant“, sind sich die beiden einig.

„Vielfalt lesen“ ist ein Arbeitsangebot für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung, das seit Juni bei der diakom im Fuldaer Ortsteil Bergshausen angeboten wird. Dabei sortieren und katalogisieren die Mitarbeitenden gebrauchte Bücher und verkaufen sie über die Plattform „Amazon Marketplace“ im Internet.

Das geht so: Die Bücher werden zunächst vorsortiert, anschließend ihre ISBN-Nummern gescannt. Die Teilnehmer des Projekts schauen sich den Zustand des Buches genau an und geben eventuelle Fehler und Mängel in den Computer ein. Das System macht einen Preisvorschlag für das Buch, anschließend wird es über den Internet-Versandhändler Amazon angeboten. „Findet sich ein Käufer, machen die Mitarbeiter das Buch versandfertig und schicken es per Post auf den Weg“, erklärt Werkstattleiter Markus Siebert.

Zurzeit arbeiten zehn Menschen mit Handicap an dem Projekt. Finanziert wird „Vielfalt lesen“ über die Verkaufserlöse. Um das Arbeitsangebot weiter halten zu können, wer-



Mit Begeisterung dabei: Jürgen Bock (links, 57) und Patrick Franke (28) sind zwei von zehn Mitarbeitern, die in der diakom Fulda Bücher katalogisieren und verkaufen.

Foto: Novak

den Bücherspenden benötigt. „Wir brauchen immer Nachschub“, sagt Siebert. „Es wäre unglücklich, wenn uns irgendwann das Material ausginge.“ Die meisten der Bücher, die bisher in der diakom Fulda im Bestand sind, seien von der documenta und ursprünglich für den Parthenon der verbotenen Bücher gedacht gewesen. „Die Werke, die sich dann doch nicht eigneten, haben wir jetzt in unserem Lager.“

Arbeitsangebote gibt es bei der diakom Fulda viele – doch Plätze am Computer sind rar. „Nicht jeder kann und möchte am PC arbeiten“, sagt Siebert. Deshalb arbeiteten nur Menschen in dem neuen Projekt, die sich auch dafür interessieren. Patrick Franke und Jürgen Bock sind in ihrer Arbeit bereits routiniert. Und es fällt ihnen auch immer mal wieder ein Buch in die Hände, das ihr Interesse nach dem Inhalt weckt. **HINTERGRUND**

HINTERGRUND

Bücher montags bis freitags abgeben

Bücher können von montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 14 Uhr an folgenden Stellen abgegeben werden: diakom Fulda, Ostring 10, 34277 Fulda-Bergshausen und diakom Kassel, Schillerstraße 54, 34117 Kassel.

Die diakom Fulda gehört zur Baunataler Diakonie Kassel (bdks). Die bdks ist ein

kirchlich-diakonisches Unternehmen mit eigenen Einrichtungen sowie verschiedenen Tochtergesellschaften.

Für über 1400 Menschen mit geistiger, seelischer und mehrfacher Behinderung bietet die Baunataler Diakonie Kassel in acht Städten und Gemeinden Arbeitsplätze in Werkstätten. (tno)

Spender für Katharina gesucht

LOHFELDEN. Für die kleine Katharina aus Bad Emstal wird ein Stammzellenspender gesucht. Das neun Monate alte Mädchen leidet unter Blutkrebs. Sie kam als Frühchen mit einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte zur Welt.

Die Gemeinde Lohfelden veranstaltet zusammen mit der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) am Samstag, 25. November, im Bürgerhaus, Lange Straße 22, eine Registrierungsaktion für Stammzellenspender. Von 11 bis 15 Uhr können sich Bürger in der Spenderdatei registrieren lassen.

Laut einer Mitteilung der Gemeinde Lohfelden übernimmt die Freiwillige Feuerwehr die Schirmherrschaft für die Aktion. (spe)

Pflegearbeiten im Bereich von A 44 und A 49

KASSEL/BAUNATAL. Zu Behinderungen kann es in dieser Woche im Bereich der A 44 und der A 49 beim Kreuz Kassel-West und an der Anschlussstelle Bad Wilhelmshöhe kommen. Laut Pressemitteilung der Verkehrsbehörde Hessen Mobil finden in dem Abschnitt Gehölzpflegearbeiten statt. Die Arbeiten seien notwendig, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Die Auf- und Abfahren des Autobahnkreuzes und der Anschlussstelle Wilhelmshöhe müssen wegen der Arbeiten teilweise zwischen 9.30 und 15 Uhr gesperrt werden. Die Umleitungen seien ausgeschildert, heißt es. (sok)